

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

175 (26.6.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 175. Erstes Blatt.

Samstag den 26. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

3.1. Nr. 11 148. Die Wittve des am 2. Mai 1897 in Ruckheim gestorbenen Landwirts Heinrich Nees, Johanna geb. Schmidt, hat den Antrag auf Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Mannes gestellt.  
Dem wird entsprochen werden, falls nicht

binnen drei Wochen

Einsprache dagegen hier erhoben wird.  
Karlsruhe, den 22. Juni 1897.

Großh. Amtsgericht IV.

gez. Grein.

Dies veröffentlicht:

Süßschmann,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

3.1. Nr. 12 457. Die Wittve des Zäpfers Gustav Rothweiler in Karlsruhe, Sofie geb. Stocker, hat ihre Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes beantragt.  
Einsprachen hiegegen sind

— binnen drei Wochen —

hier geltend zu machen.  
Karlsruhe, den 22. Juni 1897.

Großh. Amtsgericht V.

gez. Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Gerichtsschreiber Süßschmann.

## Bekanntmachung.

### Gr. Bad. Staatseisenbahnen.

Nr. 15 630. Von Samstag den 26. d. M. an verkehren sämtliche im Sommerfahrplan vorgesehene Badezüge.  
Karlsruhe, den 24. Juni 1897.

Der Gr. Betriebsinspektor.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

3.3. Wir bringen hiermit den Versicherten und Prinzipalen unserer Kasse zur Kenntnis, daß vom 1. Juli d. J. ab folgende Statutenänderungen nach Genehmigung des Großh. Bezirksrates in seiner Sitzung vom 25. Mai in Kraft treten werden:

§. 12 Abs. 1 Z. 2. Die Karenzzeit wird von 3 Tagen auf 2 Tage herabgesetzt und das Krankengeld fernerhin auch für Sonn- und Feiertage, also für jeden Krankheitsstag, ausbezahlt.

Abf. 2. Die Krankenunterstützung wird von 13 Wochen auf 20 Wochen ausgedehnt.

§. 22 Abs. 5 ändert ebenfalls die erste Zahl 13 in 20 in Uebereinstimmung mit §. 12.

§. 28. Die Beiträge werden für Personen mit Lohn oder Gehalt von 2½ auf 2%, für Personen ohne Lohn oder Gehalt von 2¼ auf 1¾, der in §. 11 bezeichneten durchschnittlichen Tagelöhne herabgesetzt.

Ende dieses Monats kommen die neu gedruckten Statuten zur Ausgabe und bitten wir, solche beim Generalsekretariat unentgeltlich in Empfang nehmen zu wollen.

Karlsruhe, den 8. Juni 1897.

Der Vorstand.

Julius Wende.

## Stadt. Pfandleihkasse.

22. Dieselbe bleibt Samstag den 26. ds. Mts. wegen Reinigung der Geschäftszimmer geschlossen.  
Karlsruhe, den 23. Juni 1897.

Stadt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

## Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins.

### Dankagung.

Anlässlich des 25jährigen Jubiläums der hiesigen freiwilligen Sanitätskolonne sind derselben aus allen Kreisen die wärmsten Kundgebungen zu Theil geworden. Militär- und Civilbehörden, sowie zahlreiche Einzelpersonen haben unser Unternehmen in entgegenkommendster und hochherzigster Weise gefördert. Wir fühlen uns dadurch zu innigstem Danke verpflichtet und wollen demselben auch an dieser Stelle geziemenden Ausdruck geben.

Ferner danken wir herzlich für die nachverzeichneten, der Unterstützungskasse neuerdings zugesprochenen Beiträge: von der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation, vormalig G. Sinner 100 M., von Herrn Geh. Rat Becher 20 M., von Herrn Ortsbauwart W. Hummel 20 M., von Herrn Stadtrat Glaser 20 M., von Herrn Stadtrat Walsh 10 M., von Herrn Premierlieutenant a. D. Fecht 10 M., von Herrn Hofapotheker Ströbe 10 M., von Herrn Kaufmann Gustav Oberst 10 M., von Herrn Kassier Dah 10 M., von Ungenannt 10 M., vom Verein ehem. 112er 10 M., von Herrn Generalarzt a. D. Dr. Hoffmann 5 M., von Herrn Dr. mod. Schwiboy 5 M., von Ungenannt 5 M., von Frau Bornhäuser Wwe. 4 M., von Herrn Oberst Schmidt 3 M., von Herrn Geh. Rat v. Nees 3 M., von Herrn Juwelier Erb 3 M., von L. A. 3 M., von Herrn Landgerichtsrat Grimm 2 M., von Herrn Stadtrat Williard 2 M., von Herrn Gastwirt Michelfelder 10 M., Ergebnis der Sammlung beim Jubiläumsestbankett 87 M. 58 Pf., zusammen 342 M. 58 Pf., früher eingegangen 3834 M., Gesamtbetrag bis heute 4176 M. 58 Pf.

## Vergebung von Erdarbeiten.

### (Auffüllung.)

22. Für den Neubau eines Häutemagazins im Schlacht- und Viehhof hier sollen die Auffüllungsarbeiten vergeben werden.

Die Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote bis zum

3. Juli ds. Js.,

Nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, dafelbst abzugeben.

Karlsruhe, den 23. Juni 1897.

Stadt. Hochbauamt:

Strieder.

## Karl-Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung in Karlsruhe.

22. Die für das Jahr 1897/98 für das hiesige Pfründnerhaus erforderlichen:

ca. 3000 Zentner Rohrer Fettschrot,

" 400 " gefiebte Kugelfohlen,

ca. 100 Zentner Magerwürfelkohlen,

" 80 Ster forlen Scheitholz

sollen im Submissionswege zur Lieferung vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau der Verwaltung einzusehen, woselbst auch die Angebote, verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 1. Juli l. J. einzureichen sind.

Karlsruhe, 22. Juni 1897.

Der Verwaltungsrath.

## Wohnung zu vermieten.

— Umlandstraße ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde sammt Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Umlandstraße 16 oder Rheinstraße 9.

## Müppurrerstraße 23

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Antheil an der Waschlüche und am Trockenspeicher sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

## Nedtenbacherstraße 6

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern u., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten und täglich von 11 bis 12 Uhr einzusehen.

Bettere Spenden werden von den Unterzeichneten, sowie von den Herren Vorstandsmitgliedern des Männerbillsvereins: Hofuhrmacher Pecher, Kaiserstraße 40, und Hofapotheker Ströbe, Kaiserstraße 201, dankbar entgegengenommen.

Der Kolonnenführer: Zahn, Hauptmann a. D., Viktoriasstraße 1 und 3.

Der Führerstellvertreter: Eberle, Premierleutnant d. L., Ludwig-Wilhelmstraße 19.

Danksagung.

Seit unserer letzten Danksagung vom 28. Dezember v. J. sind uns nachverzeichnete Bekleidungsgegenstände zugegangen: 3 Ueberzieher, 37 Röcke, 4 Militärröcke, 2 Paar Militärhosen, 3 Militärmützen, 26 Paar Hosen, 24 Westen, 4 Mützen, 7 Hemden, 87 Stragen, 14 Paar Manschetten, 4 Paar Unterhosen, 5 Unterjacken, 28 Paar Socken, 13 Halsbinden, 7 Paar Handschuhe, 3 Paar Stiefel, 3 Paar Hosenträger, 7 Hüte und 1 Paar Fußwärmer.

Den gütigen Gebern, nämlich: Frau Dr. B., Vikar Böhlen, Lehramtspraktikant Henrich, Kürschner Lindenlaub, Herrmann Mähner, Frau Geheimrat Ullmann, Oberkirchenrath Bujard, Frl. Stolz, Frau Geheimrath, Forscherer Wwe., Oberamtsrichter Dr. Fürst, Kaufm. L. Gittlinger, Stadtrat Walz, Privatier Hoyer, Frau v. Bohlen-Halbach, Oberregierungsrat Ruoff, Geheimrat Erc. Eisenlohr, Oberstleutnant Philo Wwe., Apotheker Hartweg, Revisor Diehm, Frau Direktor Schmidt, sämtliche hier, Frau Auguste Füge in Ludwigshafen a. Rh., W. Schilling in Forstheim, M. S. Haas in Mannheim, sowie verschiedenen „Angekannten“ sagen wir hiermit herzlichen Dank!

Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogthum Baden.

2.1. Fabrik-Versteigerung.

2.1. Montag den 28. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag einer Herrschaft wegen Aufgabe eines Haushalts-Kriegstraße 89, parterre, gegen baar versteigert:

- 1 zweithüriger Schrank, 1 Schreibtisch, 1 Büchererschrank, 3 Kommoden, 1 langer Tisch, 5 Rohrstühle, 1 halbfrauzö. Bettstelle mit Koft, Haarmatratze und Polster, 2 Dienstoffbetten, 1 eiserne Bettstelle, 1 Berliner Bett, 1 Kastenkanapee, 1 Fauteuil, Bilder und Spiegel, Gardinensängen, 2 Waschtischauflage, Zug- und Stehlampen, 3 Gartenstühle, 1 große Linoleum-Vorlage, 1 feine Herrengarderobe, Stiefel, Hemden, Strümpfe, 1 Fahrstuhl mit Häuschen, 1 Drahtseil mit Gestell, 1 Brücke, 1 Badewasser mit Ofen, 1 Küchenschrank, 1 Herd, 1 kleiner Gasherd, 2 Speisefervice, sämtliches Küchengeräth, Kisten und Körbe, Holz und Kohlen etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Hausversteigerung.

Am Montag den 5. Juli 1. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird das zum Nachlass der Musiklehrer Wilhelm Brenk Wittwe, Karoline geb. Beh, dahier gehörige, in der Herrenstraße dahier unter Nr. 42, neben Karl und Max Chrestler, und in der Blumenstraße neben Händler Christian Kühn Wittwe gelegene, zwei bzw. dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu 66 000 M.

Sechshunderttausend Mark - der Theilung wegen im Amtszimmer des unterzeichneten Notars - Hebelstraße 23 - einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot ertheilt wird, vorbehaltlich der Genehmigung der Betheiligten, welche innerhalb drei Tagen zu erfolgen hat.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Amtszimmer des Notars - Hebelstraße 23 - in den üblichen Geschäftsstunden erfragt werden.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Großh. Notar: Ott.

Freiwillige Versteigerung.

2.1. Im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Karl Burger werde ich aus dem Nachlass des Generalagenten G. Fromme hier am Montag den 28. Juni ds. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier nachverzeichnete Fabrikzeuge, als:

- 6 Rohrstühle, 1 Wiener Rohrstuhl, Tische, Stühle, Uhren, Bildertafeln, 1 Staffelei, Blumentischen, Marmorvasen, 1 Küchenwaage, 1 Waschtisch, 1 Waschkessel, 1 Gasherd, 1 Kaffeefervice, verschied. Werkzeug, als: Tafeltücher, Leintücher, Bettzüge, Herrenhemden, Stragen, Manschetten, Socken, Herrenkleider, Schmuckgegenstände, als: 1 Ring mit Saphir, 1 Topasbroche, 1 Korallenbroche, 1 Bernsteinette, 2 Mischel-Bracelets, 1 silb. Uhrkette, 1 Goldreif, Mayer's Conversations-Lexikon, eine große Partie Unterhaltungsbücher und Zeitschriften mit und ohne Einband und sonst noch Verschiedenes gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 24. Juni 1897.

G. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Adlerstraße 43, eine Treppe hoch, ist eine schöne Balkonwohnung von 3-5 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Bades-

zimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacher Allee 42 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 40, 1. Stock.

Durlacher Allee 43 ist eine der Neuzeit entsprechend hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Gittlingerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern etc. an ruhige Miether per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock zu erfahren.

Falterstraße 1 ist der 2. Stock zum Alleinbewohnen von 6-7 schönen Zimmern, sehr reichl. Zugehör, Wasserleitung, freie Lage in großem, schattigen Garten zu vermieten und am 1. Oktober oder früher zu beziehen. Auskunft Feldstraße 3.

Kaiser-Allee 51 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22, parterre.

Kaiserstraße 42 ist im 3. und 4. Stock je eine vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Kellerabtheilung und Antheil am Trockenspeicher, per sofort oder später an ruhige Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Parterre oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Kaiserstraße 180 ist die vollständig neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör und Gartengenuß, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

2.2. Karlstraße 43 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an eine einzelne Dame oder einen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock.

Leopoldstraße 45 ist per 1. Oktober oder früher eine schöne Parterrewohnung (mit Gärtchen) von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Ludwigsplatz 40 b ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Edm. Eberhard, Ludwigsplatz 40 a.

Ruppurrerstraße 23 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Veranda,

Küche, Keller, Mansarde (Gaupezimmer), Gas- und Wasserleitung sofort zu vermieten.

3.1. Ruppurrerstraße 54 ist im Vorderhaus der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Holzstall, Gas- und Wasserleitung etc., auf 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Scheffelstraße 61 (nächst der Kriegstraße) ist im 4. Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Alkov per 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

Schützenstraße 59 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 1 großen Zimmer und Küche auf 1. Juli an zwei ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

Uhlendstraße 5 ist der 1. Stock mit 4 schönen Zimmern und Badelabineet sammt nächstem Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiser-Allee 151 im 2. Stock.

Werderstraße 12, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, geräumigen Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, 2 Kellern, Holzstall, Waschküche, 2 großen Mansardenzimmern, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

3.3. Werderstraße 84 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. oder 15. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Westendstraße 36 ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zugehör, auf 1. Juli und der 3. Stock, 4 Zimmer möblirt nebst Zugehör auf 15. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zähringerstraße 8, Neubau, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und vollständigem Zugehör, sofort oder früher zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 84 im Bureau.

Eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, 2. Stock, mit Balkon, in freier, gesunder Lage, ist auf 1. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten: Kaiser-Allee 22. Näheres daselbst im 3. Stock.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, ist ganz oder getheilt per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 65 im Laden.

Bernhardtstraße 5 sind 2 schöne Wohnungen von 4 und 6 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

Rudolfstraße 28 sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres Kronenstraße 33.

Herrschaftswohnung zu vermieten. 3.3. In der Karl-Wilhelmstraße, gegenüber dem Großh. Kasanengarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

3.2. Herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, 2 Kammern, Badezimmer, Garten, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher ist wegen Verlegung auf 1. Oktober oder früher Gittlingerstraße 29 zu vermieten.

6.2. Karl-Wilhelmstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Auch kann der ganze 2. Stock an eine Familie abgegeben werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 15.

3.2. Auf 1. Oktober zu vermieten eine hochgelegene Wohnung, nächst dem Stadtpark, von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Balkon, Mansarde, Speicher etc., Koch- und Leuchtgas an eine ruhige Familie. Näheres beim Eigentümer Winterstraße 6, parterre.

2.2. Mansardenwohnung, bestehend aus 2 freundlichen, geräumigen Zimmern nebst Zugehör, ist sofort oder auf 1. Juli an eine ruhige Familie ohne Kinder oder an eine alleinstehende Frau zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Gut bürgerlich eingerichtete Wohnungen:**  
Der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller, sind per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 54, parterre.

**Laden mit Wohnung**  
In bester Lage der Kronenstraße per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei  
**Moritz Ettliger,**  
Kronenstraße 32.

**Laden zu vermieten.**  
7.3. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist ein großer Laden, 11 Meter tief, 5 Meter breit, mit zwei aufstehenden Räumen zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Bloss,** Eckladen.

**Laden**  
In bester Geschäftslage sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Laden und Kontor**  
in der  
**Kaiserstraße**  
per Oktober zu vermieten. Näheres durch  
**Ed. Beck,**  
Kaiserstraße 136.

**Laden zu vermieten.**  
Morgenstraße 31, Neubau, ist auf 1. Oktober ein Laden zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

In sehr frequenter Lage ist ein schöner Laden mit 2 schönen Schaufenstern etc. per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im Eckladen oder Kronenstraße 33.

**Das Spezerei-Geschäft**  
Ecke der Akademiestraße und Kaiser-Passage ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

**Wohnungs-Gesuche.**  
\*2.2. Eine Wohnung von 4 großen oder 5 Zimmern und Badezimmer im Preise bis höchstens 800 M. wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4496 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im Mittelpunkt der Stadt. Offerten unter Nr. 4614 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
Möbliertes Zimmer sofort oder später an soliden Herrn billig zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17, 3 Treppen hoch.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Edm. Eberhard,** Ludwigplatz 40a.

Ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

\*2.2. Ein schön möbliertes, freundliches Zimmer ist auf 1. Juli mit oder ohne Pension zu vermieten: Herrenstraße 8 im 2. Stock.

\*3.2. Werberstraße 100 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten.

\*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 127, 3 Treppen hoch.

\* Blumenstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

\*2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Akademiestraße 23, Seitenbau, 3. Stock.

\* Zirkel 33, eine Stiege hoch, können zwei solide junge Leute sofort Kost und Wohnung erhalten.

**Werberstraße 93,**  
parterre, sind 3 Schlafstellen an solide Arbeiter zu vermieten.

**Wohnung für einen Herrn Offizier,**  
Durlacher Allee 9, parterre gelegen, bestehend aus Salon und Schlafzimmer, ist per 15. Juli oder 1. August zu vermieten; auch kann Stallung für zwei Pferde mit Burschenzimmer dazu vermietet werden. Näheres daselbst. 3.3.

**An Damen**  
zu vermieten ist ein größeres, schön möbliertes Zimmer mit einem oder auch zwei Betten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Schönes, gut möbliertes Zimmer**  
an besten Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 245, 4. Stock.

\*2.2. **Hirschstraße 15**  
ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

**Zu vermieten.**  
3.2. Kaiserstraße 74, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, nach dem Marktplatz zu gelegenes Zimmer zu vermieten.

\*2.1. **Marienstraße 19,**  
eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf sogleich oder 1. Juli an einen besten Herrn zu vermieten.

— **Eine große Mansarde**  
mit 2 Betten ist auf 1. oder 15. Juli zu vermieten: Hirschstraße 34 im Laden.

\*2.1. **Schillerstraße 21**  
ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.**  
Zimmer zu vermieten können angemeldet werden.  
Zimmer werden kostenfrei nachgewiesen.

**Parterreräum zu vermieten.**  
\*10.10. Friedenstraße 22 ist ein schöner Parterreräum zur Aufbewahrung von Möbeln zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**Lagerschuppen zu vermieten.**  
Durlacher Allee 43 ist ein großer Lagerschuppen nebst geschlossenem Lagerraum und Bureau sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.2. **Zimmer-Gesuch.**  
Zimmer in der Preislage von 10 bis 20 Mark pro Monat gesucht.  
Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

\*3.2. **Engländerin**  
möchte einige Wochen in Familie oder Pensionat zubringen ohne Honorar. Offerten an **J. Grünfeld,** Pforzheim.

**Gesucht**  
wird in der Nähe der Steinstraße ein Magazin. Offerten unter Nr. 4624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
\*4.4. Ein solches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht,

findet bis 1. Juli Stelle: Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre.

\*2.2. Ein fleißiges, anständiges, junges Mädchen findet Stellung bei sofortigem Eintritt im Galanterie- und Spielwaarengeschäft von **C. Garbrecht,** Kaiserstraße 187.

\*2.2. Ein ehliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet sofort oder auf 1. Juli Stelle. Näheres Kaiserstraße 225 im Laden.

\*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und willig Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Belfortstraße 7, 3. Stock.

**5000—6000 Mk.**  
sind auf II. Hypothek sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 4571 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

\* **20000 Mark**  
sind auf I. oder II. Hypothek ganz oder getheilt auf Mitte Juli l. J. zu üblichem Zinsfuß auszuleihen. Auch wird ein gesicherter Kaufschilling übernommen. Näheres auf der Notariatskanzlei Hebelstraße 23.

\* **Kapital-Gesuch.**  
**5000 Mk.** werden auf II. Hypothek auf ein neuerbautes, landliches Anwesen (Wirtschaft in der Nähe von Karlsruhe) aufzunehmen gesucht. Offert. unter Nr. 4620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Wer leihet Jemand 50 Mk.**  
gegen pünktliche Abzahlung in Monatsraten. Off. unter Nr. 4615 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Agent gesucht.**  
5.2. Alte, angesehene Feuer-Vers.-Gesellschaft sucht unter sehr günstigen Bed. für Karlsruhe soliden, thätigen Agenten. Demselben kann auch die Vertret. einer anderen Vers.-Branche (eingeführt) mit übergeben werden. Den best. Gesellschaftskreisen angehör. Herren wollen sich mit Ref.-Angabe melden unter **T 61648 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Mannheim.**

3.3. **Tüchtige Vertreter**  
für Stadt und Land sucht die Direktion des **Central-Viehversicherungs-Vereins in Berlin S. W., Friedrichstraße 239.**

2.2. **Gesucht**  
per sofort von einer hiesigen größeren Fabrik ein schneller und sicherer Lohnrechner. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 4550 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. **Wer Damen-Mäntel und Jacken**  
abändern, abstecken und anprobieren, wenn möglich auch zuschneiden kann, wird gegen gute Bezahlung auf dauernde Stellung zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 4519 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht.**  
\*3.1. Ein Witwer sucht gebildete evang. Dame, nicht unter 28 Jahren, zur Leitung des Haushaltes und Erziehung seiner 3 Kinder von 8—11 Jahren. Gest. Offerten unter Nr. 4616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Antrag.**  
3.3. Suche für sofort ein zuverlässiges Kindermädchen und einen kräftigen Hausburschen.  
**Kindlbräu-Keller Mühlburg,**  
Rheinstraße 12.

### Mädchen-Gesuch.

\*2.2. Auf 1. Juli wird ein reinliches, ehrliches, sehr zuverlässiges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, zum Essenholen und leichtere Arbeit gegen guten Lohn in den Stunden von 11-1 Uhr gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 65, 5. Stock im Atelier, nur Morgens von 8-10 Uhr.

\*3.2. **Gesucht auf 1. August** ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie etwas Hausarbeit übernimmt, und ein **Kinder-mädchen**. Zu erfragen: Frau Dr. Cartellieri, Wörthstraße 10.

### Mädchen-Gesuch.

3.2. Tüchtiges Mädchen für Hausarbeiten, welches etwas kochen und bügeln kann, wird gesucht: Kaiserstraße 136, eine Treppe hoch.

### Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein fleißiges, pünktliches Mädchen wird bei gutem Lohn auf sofort oder 1. Juli gesucht. Besondere Vorkenntnisse nicht erforderlich. Näheres Körnerstraße 31, 1 Treppe hoch.

### Mädchen

5.1. als Köchin, Haus- und Zimmermädchen, sowie **Kellnerinnen** finden auf's Ziel gute Stellen durch das **Bureau Schmeiser**, Waldhornstraße 21.

20.2. **Fabrikmädchen** werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze Jahr: Wilhelmstraße 4.

\*2.2. Eine einfache, tüchtige **Kellnerin** wird sofort gesucht: Beierthelmer Allee 18.

3.2. Eine tüchtige, solide **Kellnerin** auf 1. Juli gesucht. Lohn pro Monat 15 Mark. Zu erfragen Rudolfstraße 9 im 4. Stock links.

\* **Arbeiter-Gesuch.** Ein jüngerer, stadtkundiger Mann findet dauernde Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 59.

**Buchhalterstelle-Gesuch.** 4.2. Ein erfahrener, tüchtiger Buchhalter sucht Vertrauensstellung. Eintritt nach Wunsch. Caution kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 4554 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Einkassierer-, Portier- oder sonstige Vertrauensposten-Stelle gesucht.** \*2.2. Ein strebsamer, ehrlicher Mann, verheiratet, welcher seit 14 Jahren eine Stelle treu und gewissenhaft bekleidet, wünscht besonderer Gründe wegen dieselbe zu verändern. Auf eine dauernde Beschäftigung wird reflektiert. Offerten beliebe man unter Nr. 4548 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* **Erste Verkäuferin** mit prim. Zeugn. sucht Stellung in der Manufaktur-, Mod- oder Seidenbranche. Offerten unter Nr. 4622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Ein Fräulein** sucht Stelle als Kassiererin oder Comptabilistin. Offerten unter Nr. 4617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.** \* Ein besseres Mädchen sucht während der Ferien mehrere Tage in der Woche Beschäftigung, entweder zur Bedienung einer älteren Dame oder zur Beaufsichtigung eines größeren Kindes. Offerten bittet man unter Nr. 4619 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kleider-Reparatur-Geschäft** von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, **3 Waldstraße 3.** \*2.2. Tyroler, Steyerer, bayerische Loden jeden Maasses (Musterkarte).

**Hausverkauf.** — In der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist ein neuverbautes Eckhaus mit schönen 2-3 Zimmerwohnungen, gut rentierend, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus zu verkaufen.** 3.1. Ein Kente-Haus in der Kriegstraße, noch neu, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 4625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Ich offerire** zwei sehr rentable Häuser mit Werkstätten, Platz zur Erweiterung, zum sofortigen Verkauf unter günstigsten Bedingungen, Oststadtlage. Reflektanten belieben ihre Adresse unter P. R. Nr. 840 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, einzureichen.

2.2. **Sehr rentables** Wohnhaus, ohne Vis-à-vis, in bevorzugter Lage, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Preis 97500 M., Mietvertrag 5500 M. Reflektanten belieben unter Nr. 735 ihre Adresse an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, einzureichen.

2.2. **Herrschaftshaus** in der Redtenbacherstraße ist preiswerth zu verkaufen. Der Rentenüberschuss sichert eine Freiwohnung. Reflektanten belieben ihre Adresse unter J. K. Nr. 210 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, niederzulegen.

2.2. **Villa** in feinsten Lage der Kriegstraße ist wegen Wegzug zu verkaufen. Käufer belieben ihre Adresse unter H. M. Nr. 420 bei der Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, gesl. einzureichen.

10.1. **Häuser mit Bäckereien, Metzgereien, Kaufläden und Wirthschaften** in allen Theilen der Stadt und in jeder Preislage hat zu verkaufen: **K. F. Schmeiser**, Waldhornstraße 21.

3.2. **Bauplatz**, auf welchem eine Stallung befindlich, in verkehrsreicher Straße der Südstadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.** \*2.2. Ein gut erhaltenes **Piano** ist zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 46 in der Wirthschaft.

2.2. Ein gut erhaltener **Herd**, **Küchenschaff**, **Firmaschild** sind Umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen im „Bayerischen Hof“.

\* Eine neue **Eibeben- und Heidelbeerpresse** ist billig abzugeben, ebenso eine **Kinderbettstatt**: Augartenstraße 5 im 4. Stock.

\*2.1. **Zu verkaufen** wegen Platzmangel: 1 runder **Mahagonytisch**, 1 **Wringmaschine**, 1 **Kindersitzwagen**, 1 **Reform-Kinderstuhl**, 1 **Waschtisch** mit Marmorplatte. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* **Ladenschaft**, gut erhalten, für jedes Geschäft passend, ist zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 38 im Laden.

**Zu verkaufen:** 1 eichenes Büffet, 1 eichener Auszugstisch und 1 dazu passender Divan, 1 schwarze Salon-Einrichtung, einzelne Sophas, Betten, Schränke, Bücherschränke, Verticos, Waschkommoden, große Spiegel und Bilder, 1 Eisschrank u. 1 Eiskasten. Diese Gegenstände sind beinahe neu und werden billig abgegeben: **25 Bähringerstraße 25.** NB. Lager in neuen Betten und Kastenmöbeln.

**Wegen sofortiger Abreise sind billig zu verkaufen:** 1 Kommode zu 10 M., 4 Rohrstühle à 2.50 M., 1 französische, aufgerichtete Bettstatt zu 20 M., Bilder, Spiegel, Nachttische zu 7 M., Tische, Schrank zu 12 M., ganze Kücheneinrichtung, Gallerien à 1 M.: **Wielandstraße 4.** \*2.2.

\*2.1. **Pianino**, fast neu, wegen Platzmangel zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gelegenheitskauf!

3.3. Ein besseres, nur kurze Zeit gespieltes **Pianino** wurde mir wegen Platzmangel zum Verkauf übergeben. Ich kann solches bestens empfehlen und leiste für dessen Güte die übliche Garantie. Preis sehr mäßig. **L. Hack**, Café Grünwald, zwei Treppen hoch.

### Zu verkaufen.

3.3. Ein **Flaschenbier-Abfüllapparat**, 1 beinahe noch neuer **Flaschenbierwagen** sowie einige **Hundert neue Patentbierflaschen** sind wegen Aufgabe eines **Flaschenbiergeschäfts** sofort zu verkaufen. Näheres **Kreuzstr. 33, parterre.**

**Ovalfässer zu verkaufen.** 3.3. Acht Stück weingrüne **Ovalfässer**, 500 bis 900 Liter haltend, sind billig zu verkaufen. Näheres **Kreuzstraße 33, parterre.**

\*2.2. **Billig zu verkaufen:** ein **Dreirad-Tandem** mit Kissenreifen, auch für Damen, verwandelbar zu einem Ein-Sitzer. Näheres bei **C. Rückert**, Mechaniker, 65 Amalienstraße 65.

### Wagen-Verkauf.

— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zum Verkauf bei **J. Spitzfaden**, Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

**Kassen-Kontroll-Apparat**, neu, verkaufe billigst. **Chr. Halsch**, Erbprinzenstr. 28.

**Herde.** \* Ein gebr., aber gut hergerichteter, größerer **Herd** mit Kupferkessel, ebenso mittelgroße und kleinere **Herde** stehen billig zum Verkauf im **Herb-Reparaturgeschäft** von **A. Kirchmayer**, Schützenstraße 44. Ebenfalls ist ein **Stoßkarren** zu verkaufen.

### Zu verkaufen:

2 **Shiffonniere**, 2 **Kommoden**, 1 aufgerichtetes **Bett** mit hohem und niederem **Haupt**, 2 **Nachttische**, 3 **Waschtische**, 1 großer und 1 kleiner **Küchentisch**, 1 **Speiseschrank** (Mahagoni), 10 **M.**, 1 **Küchenschaff**, 2 **Holzkoffer**, 1 **Handkoffer**, 1 **Dienstbotenbettstätte** (lactin), verschiedene **Bilder**, **Spiegel**, **Regulateure**, getragene **Taschenuhren**, **Kinderkleidchen**, **Mädchen-Knopf- und Zugstiefel**, 2.50 bis 3 **M.**, **Herrn-Halbschuhe**, **M.** 3. bis 3.50, **Kinder-Strohüte**, 1 **Musikwerk** (Arioso) mit 6 **Platten**, 9 **M.**, 3 **prachtvolle Basen**, 2 sehr schöne **Steh-Lampen** mit geschlossenen **Glasglocken**, 1 **Mech-Cassette**, 2 **ausgestopfte Vögel** und **Eichhörnchen**, 6 **Bände Gaudy's Werke**, 4 **Bände Kriegsgegeschichte** von **Bayern**, 1 **Band Kugler's Geschichte** „**Friedrich des Großen**“: **Werderstraße 77, parterre.**

\* **Zu verkaufen:** eine fast neue **Bilberkiste**, Größe 116 x 170: **Kriegstraße 109 im 3. Stock.**

\* **Reisekoffer**, 2 größere, mit 2 **Einfäden**, sind wegen Aufgabe dieser Artikel billig zu verkaufen: **Gottesauerstr. 35 im Laden.**

\* **Koffer-Verkauf.** Zwei **Reisekoffer** und ein kleiner **Handkoffer** sind billig zu verkaufen. Anzugeben nur von 9-11 und 1-3 Uhr: **Stefanienstraße 65, parterre.**

\* **Zu verkaufen:** ein gut erhaltenes, wenig gebrauchtes **Closet**. Näheres **Westendstraße 43, 3. Stock.**

**Zwei junge gelbe Bernhardinerhunde** sind preiswerth zu verkaufen: **Degenfeldstr. 8.** \*

**Polsterthüre-Gesuch.** \*2.1. Eine **Polsterthüre**, ungefähres **Maas** 210 x 100, sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 4623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuche.**

\*2.2. Eine noch gut erhaltene, gebrauchte **Bade-einrichtung** mit Ofen wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4549 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Schnellbohrmaschine, Eisen-scheere** neu oder gebraucht, sowie eine starke zum Schneiden von Flachseisen von 60x10 mm zu kaufen gesucht von **U. Kautt & Sohn, Hof-wagenfabrik, Waldbornstraße 14.**

3.3. **Leere Krüge** kauft **Drogerie Carl Roth.**

2.2. **Ich suche** ein komfortables Herrschaftshaus in bevorzugter Stadtlage, womöglich 2 Etagen und Garten, mit großer Anzahlung zu kaufen. Verkäufer belieben ihre Anerbieten unter O. P. Nr. 925 an **Rudolf Woffe, Karlsruhe, einzureichen.**

**Bäckerei-Gesuch.** \*2.2. Eine gangbare, in guter Geschäftslage sich befindliche Bäckerei wird von einem jungen tüchtigen Bäcker zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 4557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ich kaufe** fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet **J. Levy, Markgrafenstraße 22.**

**Kostlich-Anerbieten.** \*2.2. In einem guten bürgerlichen Mittags- und Abendtisch können noch einige Herren theilnehmen: **Markgrafenstraße 34 im 3. Stock.**

**Zahn-Atelier** von **Lina Owitz,** Kaiserstrasse 107.

**Markgräfler** per Liter von **50 Pf.** an, in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt **F. Bausback,** Malienstraße 53 im zweiten Stock

**Specialität: Krankenweine,** Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) **Whiskey** empfiehlt

**Karl Baumann,** Wein- und Thee-geschäft, Akademiestrasse 20.

**Ortenauer Weißwein,** naturrein und flaschenreif, milder, angenehmer Tischwein, fassweise per Liter 50 Pfennig, empfiehlt **Wilhelm Sämann,** 34 Erbprinzenstraße 34.

**Cognac,**

acht französischen und deutschen, in verschiedenen Preislagen.

**Ungarische Medizinalweine, ächten alten Malaga, Bordeaux-Weine etc.**

empfehlen 2.2. **Albert Salzer, Kaiserstraße 140, Drogen-, Colonial-, Material- u. Farbwaaren.**

**Korn-Branntwein,** beste Qualität zum Ansetzen, à 55 Pfg. per Liter 2.2. empfiehlt

**Aug. Stenzel,** Ecke der Westend- und Sofienstraße.

2.2. **Sochfeinen Himbeersaft, Brauselimonade-Bonbons** sowie

**Emser, Apollinaris, Rhenser, Gerolsteiner, Selters**

empfehlen **Gerhard Laspe,** Telephon 454. Kaiserstraße 54.

**Naturreinen Himbeersyrup**

empfehlen billigt **M. Giebel's Conditorei, Waldstraße 49. - Sofienstraße 26.**

**Himbeersyrup und Citronensaft** in naturreinen Qualitäten, **Brausepulver** etc. empfiehlt

**Julius Dehn Nachfolger, Drogerie, Bähringerstraße 55.**

**Chocolat Marquis** 3.3. stets vorrätzig. **Hofconditorei Albert Neu, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr.**

**Neue Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln** eingetroffen bei **Herm. Munding, Telephon 160. Kaiserstr. 110.**

**Biedert's Rahmgemenge** - Marke Pizzala. - Berühmte Säuglingsnahrung bis zu 5 Monaten. **Pizzala's Kindernahrung** aus Hafer und Gerste. Zukost zur Milch für's erste Lebensalter. Näheres durch Broschüren franco. Erhältlich in Apotheken u. Drogerieen. Fabrik pharm. und diätet. Präparate von **Rud. Pizzala, Zwingenberg a. d. Bergstrasse.** 26 23.

**Reste! Reste!** in **Buckskins, zu Herren- und Knaben-Anzügen, Hosen, Paletots** geeignet, werden, so lange Vorrath reicht, sehr billig abgegeben. **En détail Tuchlager en gros** **Gebrüder Hirsch, 166 Kaiserstraße, vis-à-vis der Feldherrnhalle.** 6.6.

8.2. **Neu! Verstellbare Neu! Gardine- und Storzvorrichtung.** Dieselbe ist verwendbar für Storz allein oder für die Gardine allein sowie für Storz und Gardine zusammen. Die Zugschur für den Storz ist links und für die Gardine rechts. Jede Hausfrau kann dieselbe selbst auf- und abmachen. Jede Nachahmung wird gerichtlich verfolgt. Vorrätzig in allen Größen billigt. **J. Blum, Eisenhandlung, 52 Schützenstraße 52.** D. R. G. M. 67159. *Viele lobende Anerkennungen.* *Star eine einmalige Anschaffung, daher billig.*



**Markgräfler  
Schaumwein,**

mehrfach prämierte,  
gesetzlich geschützte Marke,  
empfiehlt

**Julius Hoeck,**

**Kriegstraße 6  
und  
Kaiserstraße 102.  
Telephon 74.**

- Niederlagen bei:**  
 Josef Beck, Schützenstraße 61,  
 T. Burkhardt, Friedenstraße 11,  
 C. Deuble, Augartenstraße 24,  
 H. Ehrle, Kaiser-Allee 65,  
 Eisenmenger, Schillerstraße 12,  
 Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,  
 Ernst Frig, Schützenstraße 65,  
 F. Gailing, Belfortstraße 7,  
 S. Gaupp, Grenzstraße 2,  
 S. Gäng, Kaiserstraße 43,  
 Frau Glag, Viktoriastraße 12,  
 Mich. Gößmann, Winter- u. Ruppertstr.,  
 Herm. Gräfe, Berberstraße 8,  
 J. Groß, Balbhornstraße 48,  
 Max Hagmann, Rheinstraße 27,  
 Friedr. Hänsler, Kurvenstraße 12,  
 E. Helff, Karls-Friedrichstraße 6,  
 Ehr. Hertle, Martenstraße 15,  
 J. Huber, Herrenstraße 54,  
 W. Hück, Durlacherstraße 19,  
 St. Jhle, Kaufm., Morgenstraße 12,  
 Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,  
 H. Karcher, Schützenstraße 50,  
 E. Karver, Ruppertstraße 34,  
 Ad. Körner, Balbstraße 61,  
 Ehr. Kuhn, Gartenstraße 10,  
 A. Kuhn, Schützenstraße 13,  
 Otto Lampson, Rudolfstraße 28,  
 Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,  
 S. Leiser, Lessingstraße 21,  
 Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,  
 B. Merkle, Kaiserstraße 160,  
 Herm. Wösch, Lessingstraße 5,  
 A. Müller, Degersfeldstraße 17,  
 J. Neumeier, Schillerstraße 23,  
 Franz Oesterle, Blumenstraße 25,  
 S. Ott, Ostendstraße 1,  
 Frau M. Kaufmüller, Kaiser-Allee 51,  
 E. Richter, Jähringerstraße 77,  
 Scherer, Göttestraße 1,  
 Weinrad Schlegel, Jähringerstraße 20a,  
 J. Schmitt, Kapellenstraße 32,  
 Adam Scholl, Martenstraße 70,  
 Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,  
 A. Steinmann, Berberstraße 42,  
 J. Vetter, Zirkel 15,  
 Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,  
 Vet. Weiland, Karlstraße 54,  
 W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,  
 A. Wirth, Kriesstraße 122,  
 Kaph. Zittel Witwe, Mademstraße 23.

**Stemler's  
Friedrichsdorfer Zwieback**  
 empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat  
**H. Munding, Kaiserstraße.**

**Größeren  
Consumenten und Hostgebern**  
 empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-  
 branche, bei größter Entnahme in prima Waare  
 franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.  
 Credit nach Vereinbarung.  
**Fritz Leppert,**  
 Amalienstraße 14.

65

**Schepeler's Kaffee**

geröstet in

**Salomon's Centrifugal-Röstapparaten**

D. R.-P. 49493 mit 57210.

Salomon's Röstapparate liefern infolge der **eigenartigen**, auf **wissenschaftlicher** Grundlage beruhenden, **vollkommensten** Konstruktion **hervorragend** feinen, **extraktreichen**, **wohlbekömmlichen** Kaffee.

**Georg Schepeler, Kaffee-Import,**  
**Frankfurt a. M.**

Mark 1.60, 1.80, 2.—  
 per 1/2 Kilo.

**Täglich frische Röstungen.**  
 Niederlage von Original-Packeten mit Schutzmarke bei:  
**Hermann Munding, Kaiserstrasse 110.**

20.2.

**Befraget Eueren Arzt!**

**Dr. med. Theinhardt's**

**Hygiana.**

Ein überaus nährendes

**Frühstück,**

das leichtest verdauliche

**Stärkungsmittel**

für **Gesunde und Leidende.**

**In den Apotheken und besseren Drogerien vorrätig.**

Goldene Medaille 1896 für vorzügliche Wirkung. Seit Jahren im In- u. Ausland bewährt.  
 Allein. Fabrik: A. Thurmayer, kgl. Hofl., Stuttgart. Ohne Gift für Menschen und Haustiere.

**Erste deutsche, gesetzlich geschützte Insectenpulver-Specialität:**



**Wunderbarer Erfolg! Radikales Ausrottungsmittel**

der Küchenkäfer, Wanzen, Flöhe, Motten, Fliegen sowie von Ungeziefer  
 bei den Haustieren. Thurmeliin sollte schon als **Vorbereitungsmittel**  
 in keiner Haushaltung fehlen. Thurmeliin ist nur in Gläsern zu haben à 30 u.  
 60 Pf., 1, 2 u. 4 M., **Sprizen** hierzu, die einzig practischen, à 35 Pf. u. 50 Pf.

In Karlsruhe:

- Fr. Benzel,**  
**Gust. Bronner,**  
**Julius Dehn Nachf., Drogerie,**  
**J. B. Klingele Nachfolger,**  
**Gerh. Laspe,**  
**J. Lösch,**  
**Otto Mayer, Drogerie,**  
**E. Neumann,**  
 In Wühlburg: **Max Hagmann.**

- Carl Roth, Hofdrogerie,**  
**F. X. Rathgeb, 17 10,**  
**Alb. Salzer, Drogerie,**  
**W. Spitz, Drogerie,**  
**J. Schadt, oom. Mad,**  
**Aug. Stenzel,**  
**K. Waldbauer, Drogerie.**  
 In Durlach: **F. W. Stenzel.**

### Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln

in hochfeiner Qualität wieder frisch eingetroffen bei

**Carl Hager,**

Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

3.3. **Telephon 338.**

### Tafel- u. Suppenkrebse

empfehlen

**C. G. Frey,**

6.1. Marktgrafenstraße 45.

### Süßrahmbutter

3.3. zum Ausfieden  
per Pfund 98 Pfennig

empfehlen solange Vorrath

**Molkerei Butterblume.**

Das natürlich kohlen-saure

### Johannis-Wasser,

von medizinischen Autoritäten auf's Bestempfohlen, ist stets frisch vorräthig bei

**F. X. Rathgeb,**

vorm **Friedr. Maisch,** Hofl.,  
98 Ludwigsplatz 57.

**Telephon 381.**

### VICTORIA- BRUNNEN Oberlahnstein 1/2 Ems.

Natürliches Mineralwasser  
mehrfach preisgekrönt.

Tafelgetränk des Kgl. Niederl. Hofes, in stets frischer Füllung  
Käuflich bei Dr. Kux & Pinner in Karlsruhe. 29.14.

Zu einem guten, geschmackhaften Salat  
empfehle ich mein

wirklich ächtes, deutsches

### Mohnöl,

ferwie garantiert reinen

### Weinessig.

20.9. **W. Erb,** am Lidelplatz.

— für kommende Bedarfszeit bringe ich  
meinen anerkannt besten

### Linolenm-Fußboden-Blanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende  
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund  
48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind  
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

**Julius Dehn Nachf.,**

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei  
Herrn Herrn. Wösch, Lessingstraße 6,  
Herrn Rudolf Fischer, Donalaststraße 10.

### ≡ Ledercreme ≡

für farbige Schuhe empfiehlt

14.13. Hofdrogerie **Carl Roth.**

### Sweaters, Hemden, Strümpfe

für Radfahrer

empfehlen wir in sehr preiswerthen Sorten.

### Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

2.2.

### Tüllvorhänge

jeder Art werden schönstens gewaschen,  
crème gefärbt und wie neu appretirt

6.1. bei

### Ed. Printz,

Hofkunstfärberei u. chem. Waschanstalt,

Erbprinzenstr. 10, Kaiserstr. 193,  
8 Schützenstrasse 8.

10.4.

Wellblech-Rollläden.	<b>Rollläden</b>	der Württ. Holzwaren-Manufactur Esslingen a. N. <b>Bayer &amp; Leibfried.</b>	Rollschutzwände.
	Die ausgezeichneten Fabrikate dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.	<b>Zugjalousien</b> <b>Rolljalousien</b>	
Der Vertreter: C. Daeschner, Karlsruhe, Kriegstrasse 89.			

Gesammtfrequenz 1545 Schüler.

### Höhere Handelsschule, Calw in Württemberg.

Nächste Aufnahme in die beiden 6monatl. Separatkurse A und B am  
**5. Juli.** Diese Kurse bieten jungen Kaufleuten, Technikern und Gewerbetreibenden die beste Gelegenheit zu tüchtiger kaufm. Ausbildung. Prospekte mit vielen Referenzen gratis durch den

5.5.

**Direktor Spöhrer.**

1896 Jahresfrequenz 384 Schüler.

### Museums-gesellschaft.

2.1.

Montag den 28. Juni

bei günstiger Witterung

### Concert im Garten,

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

Anfang 7 Uhr.

Karlsruhe, den 25. Juni 1897.

**Der Vorstand.**



# Leipheimer & Mende,

4.3.

Hoflieferanten,  
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen **leichte**

**Tuchstoffe** zu Anzügen, Hosen und Westen.

Alpaca und Lustre für Röcke,

Leinen- und  $\frac{1}{2}$  Leinenstoffe zu Herren- und Knabenanzügen  
in grosser Auswahl zu billigen Preisen.

Während der Sommermonate sind meine Geschäftsräume an Sonntagen nur  
von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

2.2.

**S. Model.**

## Zur Abhaltung von Hochzeits- oder Gesellschaftsessen

bis zu 25 Personen in jeder gewünschten Preis-  
lage empfiehlt sich bestens

**Chr. Schneckenburger,**  
Wirth zum Prinz Max,  
Wein- und Bier-Restaurant, Adlerstrasse 31.  
10.2. Früher zum König von Preussen.

## Restauration zur Kaiserkrone.

Bringe meine hergerichtete Gartenwirth-  
schaft und Kegelbahn in empfehlende Er-  
innerung nebst einem ff. Stoff Bier aus  
der Brauerei Prinz, sowie gute reine  
Oberländer Weiss- und Rothweine, wozu  
ergebenst einladet

**J. Hitscherich.**

## Zum Kronprinzen.

Heute Schlachttag.  
Frau **Christine Meyer** Wwe.



Heute Abend  
**Zusammenkunft**  
im  
**Hotel National.**  
Die 3.

12.6

## Karlsruher Terraingesellschaft.

B. I. den Herren Architekten

**Friedrich Benzinger,** Amalienstrasse 85,  
**Herm. Billing,** Karls-Friedrichstrasse 24,  
**Gurjel & Moser,** Amalienstrasse 17,  
**Camill Frei,** Karlsruferstrasse 54,  
**Kempermann & Slevogt,** Marienstrasse 60,  
**L. Lautenschläger,** Wilhelmstrasse 9,

**Friedr. Neßler,** Schloßplatz 15,  
**W. Peter,** Friedensstrasse 6,  
**F. Nessel,** Büchel 33,  
**E. Schweickhardt,** Kriegsstrasse 65,  
**G. Ziegler,** Douglasstrasse 18,

welche sich zu jeder Auskunftsertheilung bereit erklärt haben, können die Lagerpläne und Kauf-  
bedingungen für unsere Baupläne im Gewann Herrtenfeld (zwischen der verlängerten Kriegsstrasse und  
der Alb) eingesehen werden.

**A. Meess.**

## Vollständiger Ausverkauf

eines noch grossen Vorraths von **completten Betten**, sowie noch vorhandener  
**Kastenmöbel, Polster-Garnituren, Spiegel, Gallerie-Stangen,**  
**Schirm- und Handtuchständer**, ebenso eines Restbestandes von neuem  
**Bettzeug: 7 Wilhelmstrasse 7, Karlsruhe.**

3.2.

## Restaurant Klapphorn,

2.2. **Amalienstrasse 14a,**  
empfiehlt ein vorzügliches **Freiherrl. von Seldeneck'sches**  
**Exportbier, hell und dunkel,**  
reingehaltene offene und Flaschenweine.  
Vorzüglichem Mittagstisch und reichhaltige Abendkarte.

## Tit. Vereinen und Gesellschaften

empfehle meinen grossen, geräumigen  
**Garten mit Tanzsaal**  
(über 600 Personen fassend)  
unentgeltlich zur Abhaltung von **Vereinsvergnügen, Gartenfesten u. s. w.**  
**Kindlbräu-Keller, Mühlburg.**

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.